Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Günzburg Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TTC Memmenhausen V : SV Münsterhausen II
Donnerstag, 17.11.2022, 19:30 Uhr

TTC Memmenhausen V siegt knapp gegen SV Münsterhausen II

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TTC Memmenhausen V am vergangenen Donnerstag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Günzburg Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Jakob / Hofmann. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Manfred Jakob nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Jakob / Hofmann waren im Doppel gegen Strigel / Hack nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. 7:11, 11:9, 6:11, 11:9, 1:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Wank / Knoll und Seitel / Muschik sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. In vier Sätzen verloren Langhans / Pfand ihre Partie gegen Eichinger / Seitel. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Probleme zu Beginn des Spiels musste Manfred Jakob zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Stark im Hintertreffen war danach Andreas Wank nach einem Zweisatzrückstand, machte Walter Seitel dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch im finalen Durchgang. Was eine Wendung des Spiels! Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch die Partie zwischen Günther Hofmann und Michael Muschik, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Hofmann seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Georg Langhans überzeugte im Einzel gegen Franz Hack, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte Christian Pfänder in der Partie gegen Jan Seitel, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Alexander Knoll konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Peter Eichinger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC Memmenhausen V und des SV Münsterhausen II in die Box. Den Sieg von Walter Seitel konnte Manfred Jakob im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andreas Wank Robert Strigel in fünf Sätzen. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Franz Hack zeigte Günther Hofmann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Georg Langhans konnte im Spiel gegen Michael Muschik einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Christian Pfänder bekam wenig später seinen Gegner Peter Eichinger beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Fünf Sätze beharkten sich Alexander Knoll und Jan Seitel, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (19:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Jakob / Hofmann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Seitel / Muschik beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.12.2022 gegen den SV Deisenhausen 1956, während der SV Münsterhausen II am 25.11.2022 gegen die SpVgg Langenneufnach II antritt.

Statistik:
TTC Memmenhausen V
Doppel: Jakob / Hofmann 2:0, Wank / Knoll 0:1, Langhans / Pfänder 0:1
Einzel: M. Jakob 1:1, A. Wank 2:0, G. Hofmann 1:1, G. Langhans 2:0, C. Pfänder 0:2, A. Knoll 1:1
SV Münsterhausen II
Doppel: Seitel / Muschik 1:1, Strigel / Hack 0:1, Eichinger / Seitel 1:0
Einzel: W. Seitel 1:1, R. Strigel 0:2, F. Hack 0:2, M. Muschik 1:1, P. Eichinger 1:1, J. Seitel 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (19:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").